

Verordnung zur Abgrenzung von Hegegemeinschaften

Vom 16. Juli 1984 (Amtsblatt S. 132)

Die Stadt Nürnberg erläßt aufgrund des § 7 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes vom 1. März 1983 (GVBl. S. 51) in der Fassung vom 10. Februar 1984 (GVBl. S. 60) folgende Verordnung:

§ 1

Die Gemeinschaftsjagdreviere Buch - Kraftshof - Höfles, Almoshof - Lohe - Ziegelstein - Pegnitzwiesen - Valznerweiher, Großreuth - Kleinreuth - Höfen - Gebersdorf, Nürnberg-Süd (Sitz Krottenbach), Schniegling - Schnepfenreuth - Wetzendorf, Großgründlach und Neunhof bilden zusammen die Hegegemeinschaft Nürnberg.

§ 2

(1) Die Gemeinschaftsjagdreviere Worzeldorf, Katzwang und Kornburg sind Bestandteil der Hegegemeinschaft Wendelstein (Landkreis Roth).

(2) Die Gebiete von Brunn, Birnthon, Fischbach, Altenfurt, Moorenbrunn und Langwasser sind Bestandteil der

Hegegemeinschaft Lorenzer Reichswald (Landratsamt Nürnberger Land).

(3) Der vom Forstamt Nürnberg betreute Staatsforstbesitz im Norden Nürnbergs ist Bestandteil der Hegegemeinschaft Sebalder Reichswald (Landratsamt Erlangen-Höchstadt und Nürnberger Land).

(4) Keiner Hegegemeinschaft zugeteilt werden das Staatsjagdrevier Nürnberg-Hafen und die befriedeten Flächen, für die beschränkte Jagderlaubnisse erteilt sind (Flughafen und Tiergarten).

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe* im Amtsblatt der Stadt Nürnberg in Kraft.

* Tag der Bekanntmachung: 25.07.1984